

Zürich, 17.06.2021

Nationale Sensibilisierungskampagne

Aktionstag in Zürich-Auzelg: So geht man mit Abfall um

Am 19. Juni 2021 führt die Zürcher Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien einen Aktionstag durch, mit dem sie auf die Littering-Problematik aufmerksam machen möchte. Unterstützt wird der Aktionstag von den Botschafter-Teams der IG saubere Umwelt (IGSU), die heute und morgen bereits durch die Siedlung Auzelg ziehen und gemeinsam mit Kindern aus einem Hort für Ordnung sorgen.

«Littering und Recycling sind äusserst spannende Themen, welche uns im Arbeitsalltag in unseren Wohnsiedlungen immer wieder beschäftigen und auch für Ärger sorgen», weiss Helen Koch, Sozialarbeiterin FH in Zürich. «Um die Bevölkerung der Siedlung Auzelg auf spielerische Art und Weise über den korrekten Umgang mit Abfall zu informieren, führen wir am 19. Juni 2021 einen Aktionstag durch.» In der Baracke an der Opfikonstrasse 52 und je nach Wetter auch im Freien werden ein Bring- und Hol-Stand, ein Info-Stand mit Quiz und ein PET-Wurfspiel angeboten sowie eine Möglichkeit, «im kleinen Stil» Sperrmüll zu entsorgen.

IGSU-Botschafter sensibilisieren Gross und Klein

Unterstützt wird der Aktionstag von den IG-SU-Botschafter-Teams, die stündliche Workshops zu den Themen Littering und Recycling für Personen jeden Alters durchführen. Die Teams sind bereits im Vorfeld in der Gegend anzutreffen: Heute, 17. Juni, ziehen sie mit ihrem Recyclingmobil durch die Siedlungen Auzelg, Luchswiesen und Brunnenhof und machen auf den Aktionstag aufmerksam. Und morgen, 18. Juni, gehen sie gemeinsam mit Kindern eines Horts in Auzelg auf Sensibilisierungstour. Dabei markieren sie liegengebliebene Abfälle mit Fähnchen, um die Bevölkerung auf das Littering aufmerksam zu machen. Am Samstag werden die Fähnchen dann samt Abfall eingesammelt. Aus einem Teil des eingesammelten Litterings basteln die IG-SU-Botschafter danach gemeinsam mit den Kindern Gegenstände, die diese am Aktionstag ausstellen können.

Bewährte Sensibilisierungs-Massnahme

Die IG-SU-Botschafter-Teams gehören zu den ältesten und bewährtesten Sensibilisierungsmassnahmen der IG-SU. Sie ziehen seit 2007 jedes Jahr von April bis September durch über 50 Schweizer Städte und Gemeinden und sprechen mit Passantinnen und Passanten über Littering und Recycling. Auch in Bergregionen machen sie im Sommer, Herbst und Winter auf das Littering-Problem aufmerksam und bewegen Sommertouristen, Wanderer und Schneesportler zum korrekten Entsorgen ihrer Abfälle. Ein wichtiger Schwerpunkt ist auch das Engagement an Schulen: Die Botschafter-Teams sensibilisieren Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen mit Workshops, Pausen- und Aufräum-Aktionen für die Littering-Problematik.

Unterstützung von Städten, Gemeinden und Schulen

Die IG-SU unterstützt Städte, Gemeinden und Schulen mit vielen weiteren Anti-Littering-Massnahmen. So zum Beispiel mit dem nationalen Clean-Up-Day, der vom Bundesamt für Umwelt BAFU, dem Schweizerischen Verband für Kommunale Infrastruktur SVKI und der Stiftung Pusch unterstützt wird. Dieses Jahr findet der Clean-Up-Day am 17. und 18. September statt. Ausserdem vergibt die IG-SU das No-Littering-Label an Städte, Gemeinden und Schulen, die sich aktiv gegen Littering engagieren, und unterstützt Institutionen bei der Umsetzung von Raumpatenschafts-Projekten.

IGSU

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt und für mehr Lebensqualität
Communauté d'intérêts pour un monde propre et une meilleure qualité de vie

Gruppo d'interesse per un ambiente pulito e una migliore qualità di vita

Hohlstrasse 532, 8048 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99

info@igsu.ch, www.igsu.ch

Die IGSU-Botschafter sind im Laufe des Sommers in allen Landesteilen anzutreffen:

www.igsu.ch/de/igsu-botschafter/die-tour-2021

Medienkontakt

- Nora Steimer, IGSU-Geschäftsleiterin, 043 500 19 91, 076 406 13 86, medien@igsu.ch
- Helen Koch, Sozialarbeiterin FH, Zürich, 044 412 30 20

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU)

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Eine der bekanntesten Massnahmen der IGSU ist der nationale Clean-Up-Day, der dieses Jahr am 17. und 18. September stattfinden wird. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop, Valora und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfallkübel auf oder führen Aufräumtouren durch.

IGSU

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt und für mehr Lebensqualität
Communauté d'intérêts pour un monde propre et une meilleure qualité de vie

Gruppo d'interesse per un ambiente pulito e una migliore qualità di vita

Hohlstrasse 532, 8048 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99

info@igsu.ch, www.igsu.ch